

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum FFH-Gebiet Bagno mit Steinfurter Aa DE-3810-302

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										
1	Flächengröße: 4,20 ha	R Bu	86	50	95	9130 Waldmeister- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastella</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Alt- und später anfallendes stehendes Totholz auf ganzer Fläche in räumlich ausgeglichener Verteilung belassen (max. 10Bäume/ha); möglichst starkastige, strukturreiche,großkronige Traubeneichen auswählen; die Auswahl wird im Traubeneichenüberhalt stattfinden, diese messen zum Teil einen Durchmesser von über 1,50m; vor Vertragsabschluss gilt es zu prüfen, ob die alten Eichen nicht schon anderweitig für den Naturschutz verkauft wurden sind (sog. Bärbel Höhn-Bäume) oder Ökopunkte vergeben wurden.
	2412 / A / 1 Abteilung / UAbt. / BE	B Ah	86	10					R Bu-Es-B Ah-J LÄ-Mischbest.,geschlossen mit Lücken, mit B Ah-Es-R Bu-Unterst.;gruppenw.J LÄ;R Bu 86j.,mittleres Baumholz aus KW;Es 86j.,mittleres Baumholz aus KW;B Ah 86j.,mittleres Baumholz aus KW;Saatgutbestand;einzeln bis gruppenw.B Ah 56j.,T Ei 216j.,starkes Baumholz aus KW- Überhälter;weitere Baumarten:W Li,S Pa,Bi,Rob,H Bu,RKa,EbEs,Dgl,R Ei.	
		J LÄ	86	5						
		B Ah	56	8						
		T Ei	216	2						
2	Flächengröße: 3,00 ha	R Bu	91	45	100	9130 Waldmeister- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>); weitere Baumarten:W Li,EbEs,westliche H Ta,Mammutbaum,B Ah,Dgl,Rob,V Kir,Bi.;1998/99 Pflanzung von Dgl,Scheinzypresse,Schwarzkiefer,Nordmann und Thuja für Schnittgrünnutzung;99/00 Ernte von 400kg Scheinzypressengrün+500kg Thujagrün;00/01 Beihilfen für Totholzerhalt!	1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Alt- und später anfallendes stehendes Totholz auf ganzer Fläche in räumlich ausgeglichener Verteilung belassen (max. 10Bäume/ha); möglichst starkastige, strukturreiche,großkronige Traubeneichen auswählen; die Auswahl wird im Traubeneichenüberhalt stattfinden, diese messen zum Teil einen Durchmesser von über 1,50m; vor Vertragsabschluss gilt es zu prüfen, ob die alten Eichen nicht schon anderweitig für den Naturschutz verkauft wurden sind (sog. Bärbel Höhn-Bäume) oder Ökopunkte vergeben wurden.
	2410/A/1 Abteilung / UAbt. / BE	T Ei	206	25					R Bu-T Ei-H Bu-Es-Mischbestand,geschlossen mit Lücken bis locker mit Lücken aus KW+NV;ungleichaltrig,mehrschichtig;R Bu 67-97/82j.,mittleres Baumholz;einzeln-truppweiseT Ei 198- 206/202j.aus KW,starkes Baumholz;einzeln-truppweise H Bu 50j.geringes Baumholz;einzeln Es,106j. aus KW,starkes Baumholz	
		Es	106	10						
		H Bu	50	5						
		R Er	106	5						
3	Flächengröße: 1,50 ha	R Ei	54	50	100	Entwicklungsfläche im FFH-Gebiet,Laubholz		2	Wildschadensverhütung*	Reduktion des Schalenwildes und regelmäßig (alle 3 Jahre) mäßige (max. 50 Efm/ha) Hochdurchforstung bzw. Zieldurchmesserernte;dadurch stellt sich früher oder später eine üppige NV aller vorkommenden Baumarten ein und es entsteht eine erwünschte Strukturvielfalt, sowie Biodiversität.
	142/G/1 Abteilung / UAbt. / BE	Bu	99	25					R Ei-Bu-S Ei-S Pa Hy-Mischbestand,geschlossen aus Pflanzung und Kernwuchs;R Ei 50-58/54j.,mittleres Baumholz aus KW;horstweiseBu 95-103/99j. , mittleres-starkes Baumholz aus KW;einzeln-truppweise St Ei 90-109/99j. ,mittleres Baumholz aus KW;einzeln S Pa Hy 52j.,starkes Baumholz aus Pflanzung.	
		St Ei	99	10						
		SPaHy	52	15						

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum FFH-Gebiet Bagno mit Steinfurter Aa DE-3810-302

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung										Planung
4	Flächengröße: 3,10 ha	S Ei	166	85	100	Entwicklungsfläche im FFH-Gebiet, Laubholz		1	Wildschadensverhütung*	innerhalb der nächsten fünf Jahre Holzernte nach Zielstärke, bzw. individueller Hiebsreife, mäßige und regelmäßige Wiederkehr; einwachsende Rotbuchen entnehmen; Schalenwildbestände an die Waldverhältnisse anpassen; max. 10 ausgesuchte Althölzer (über 50cm BHD) /ha erhalten und fördern.
		H Bu	86	15				2	Förderung der Naturverjüngung	
	142/K/1/2/3 Abteilung / UAbt. / BE					S Ei-H Bu-Mischbestand, geschlossen-gedrängt, aus Kernwuchs mit R Bu Zwischenstand; S Ei 160- 172/166j., starkes Baumholz aus Kernwuchs; einzeln bis truppweise H Bu aus Pflanzung, 82-90/86j., geringes-mittleres Baumholz; R Bu 50-62/56j., geringes-mittleres Baumholz aus NV in der Zwischenschicht.	sehr hohe Vorräte, dadurch gedrückte Kronen in der Eiche, die zu degenerieren beginnen; starker Verbissdruck und zu dunkel im Bestand, folglich keine bis kaum Naturverjüngung;	1	Absenkung des Bestockungsgrades*	
		Gemarkung / Flur / FSt.						1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	
5	Flächengröße: 0,39 ha	S Ei	156	45	95	9130 Waldmeister- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>), Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>), Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>), Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>), Schwarzspecht (<i>Dryocopus martius</i>); weitere Baumarten: B Ah, RoßKa, Es, As, Bi; auf ca. 80% der Fläche hat sich eine sehr üppige kniehohe Naturverjüngung, insbesondere aus Esche eingestellt, diese ist von hervorragender Qualität!	1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Erhalt von Alt-und Totholzbäumen unter Einbeziehung vorhandener Horst-und Höhlenbäume auf gesamter Fläche; möglichst homogene Verteilung der stärksten Bäume (über 50cm BHD) in den Baumarten Esche und Stieleiche, später auch Buche.
		R Bu	104	30				1	Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen	
	2409/B/1 Abteilung / UAbt. / BE	S Ei	101	10						
		S Fi	106	5						
6	Flächengröße: 0,95 ha	R Bu	57	5		S Ei-R Bu-S Fi-Mischbestand, locker bis gedrängt, stufig; S Ei 156j., mittleres-starkes Baumholz aus KW; einzeln-truppweise R Bu 97-106/104j., geringes-mittleres Baumholz aus NV+Stockausschlag; einzeln-truppweise S Fi 106j., mittleres- starkes Baumholz aus Pflanzung; trupp-gruppenweise S Ei 101j., mittleres Baumholz aus KW; trupp-gruppenweise R Bu 57j. aus NV, Stangen-geringes Baumholz; gruppenweise H Bu 57j. aus Pflanzung, Stangen-geringes Baumholz.				Alt- und später anfallendes stehendes Totholz auf ganzer Fläche in räumlich ausgeglichener Verteilung belassen (max. 10Bäume/ha); möglichst starkastige, strukturreiche, großkronige Stieleichen auswählen; da die aktiv durch Pflanzung eingebrachten Nadelhölzer fremländischer Herkunft bislang noch unter 20 % ausmachen, werden noch keine Maßnahmen geplant; nachhaltig starke Bejagung des Rehwildes durch Intervalljagden im Frühjahr + Herbst, dazu Ansitzdrückjagdböcke an Wildwechseln positionieren.
		H Bu	57	5						
	2409/A/1 Abteilung / UAbt. / BE	S Ei	166	35	85	Entwicklungsfläche im FFH-Gebiet, Laubholz		1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	
		H Bu	92	15				1	Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen	
7	Flächengröße: 0,95 ha	R Bu	72	5		Pflanzung von nicht LRT-typischen Baumarten wie: Douglasie, Europäische Lärche und Küstentanne vor Ausweisung des Waldes zum FFH -Gebiet, 1999 und 2000 (350 Dgl, 225 K Ta, 150 E Lã); aktive Einbringung von 15 % fremdländischen Nadelholzes ► Florenverfälschung		2	Wildschadensverhütung*	
		R Bu	56	5				2	jagdliche Einrichtung anlegen*	
	2409/A/1 Abteilung / UAbt. / BE	H Bu	56	5		S Ei-H Bu-R Bu-Mischbestand, locker- gedrängt, ungleichaltrig, mehrschichtig aus Kernwuchs und NV; S Ei 166j., starkes Baumholz aus KW; einzeln-truppweise H Bu 92/56 + 10j. aus NV; trupp-gruppenweise R Bu 72+56j., mittleres-geringes Baumholz aus NV; B Ah 17j., Stangenholz aus Pflanzung; Dgl, E Lã+K Ta 7-8j. aus Pflanzung, Jungwuchs; S Ei 18j., Stangenholz aus Pflanzung.				
		B Ah	17	10						

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum FFH-Gebiet Bagno mit Steinfurter Aa DE-3810-302

Lfd. Nr.	Flächen-größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens-raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen-bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung											
7	Flächengröße: 0,87 ha	Es 32+22	35+10		90	9160 Stieleichen-Buchenwald		1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Alt- und später anfallendes stehendes Totholz auf ganzer Fläche in räumlich ausgeglichener Verteilung belassen (max. 10Bäume/ha); möglichst starkastige, strukturreiche, großkronige Stieleichen auswählen; die Stieleichen sollen gefördert werden, durch regelmäßige und mäßige Durchforstung des Bestandes, mit Hieb auf in die Stieleichen einwachsende Buchen, Eschen und Roteichen; Anteil von 10 % erhöhen.	
2409/D/1 Abteilung / UAbt. / BE	Gemarkung / Flur / FSt.	R Bu 52+32	5+20					1	Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen		
		S Ei 166	10					1	Förderung bestimmter Baumarten*		
		R Ei 23	5								
H5779042/R2593397 Flächen-Koordinaten		mehrschichtiger ungleichaltriger Es-R Bu-R Ei-S Ei-Mischbestand, geschlossen bis gedrängt mit Lücken aus Kernwuchs, NV+Pflanzung; Es 97/32+22j., Stangen-mittleres Baumholz aus KV+NV; gruppen-horstweise R Bu 52+32j., Stangen-geringes Baumholz aus NV; einzeln bis truppweise S Ei 166j., starkes Baumholz aus KW; einzeln-truppweise R Ei 23j., geringes Baumholz aus Pflanzung; einzeln bis gruppenweise Fi 30j., geringes Baumholz aus Pflanzung; einzeln bis truppweise Ki 23j., geringes Baumholz-Stangenholz aus Pflanzung.				aktive Einbringung von 10 % Nadelholz, 5% Fichte und 5% Kiefer, diese sind zwar heimisch, sind aber in dem FFH-Gebiet unerwünscht wie jedes andere Nadelholz auch!					
8	Flächengröße: 9,36 ha	R Bu 86	65		90	9130 Waldmeister-Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>), Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>), Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>), Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>), Schwarzspecht (<i>Dryocopus martius</i>); weitere Baumarten: VKir, EbEs, Rob, WLi, RoKa, HBu.	1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Alt- und später anfallendes stehendes Totholz auf ganzer Fläche in räumlich ausgeglichener Verteilung belassen (max. 10Bäume/ha); möglichst starkastige, strukturreiche, großkronige Stieleichen auswählen; die Stieleichen sollen gefördert werden, durch regelmäßige und mäßige Durchforstung des Bestandes, mit Hieb auf in die Stieleichen einwachsende Buchen, Eschen und Roteichen; Anteil von 5 % erhöhen.	
2412/B/1 Abteilung / UAbt. / BE	Gemarkung / Flur / FSt.	R Ei 86	10					1	Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen		
		T Ei 86	5					1	Förderung bestimmter Baumarten*		
		B Ah 86	10								
H5779920/R2593018 Flächen-Koordinaten		R Bu-R Ei-T Ei-Mischbestand, locker bis gedrängt, mit B Ah-Unterstand; R Bu 86j., geringes-mittleres Baumholz aus KW+NV; gruppen-flächenweise R Ei 86j., mittleres Baumholz aus Pflanzung; einzeln T Ei 86+198j., mittleres-starkes Baumholz aus KW; einzeln Es + B Ah 86j., mittleres Baumholz aus KW; im Westen B Ah - Unterstand 5-24/14j., Gerten-Stangenholz aus NV; weitere Baumarten: V Kir, EbEs, Rob, WLi, RoKa, HBu; Saatgutbestand für R Ei, R Bu und L Li.				Japanlärche im Lebensraumtyp Waldmeister-Buchenwald auf ca. 1% der Fläche, ist als Saatgutbestand anerkannt; das Nadelholz ist im FFH-Gebiet unerwünscht, insbesondere sogenannte Gastbaumarten.					
9	Flächengröße: 5,76 ha	S Ei 75	45		98	9160 Stieleichen-Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>), Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>), Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>), Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>), Schwarzspecht (<i>Dryocopus martius</i>); weitere Baumarten: V Kir, Fi, Dgl; Saatgutbestand für Es; 99/00 Pflanzung von 100 R Bu.	2	Voranbau / Unterbau mit LRT-typischen Gehölzen	Voranbau der horstgroßen Femel mit Stieleiche im Verband 1,5x1,5m, Heisterpflanzen ohne Zaun; Förderung der NV durch scharfe Schalenwildbejagung; die Brombeere wird durch die nach nachhaltig scharfer Bejagung des Rehwildes eintretende NV aller vorkommenden Baumarten zurückgehen; falls notwendig, müssen die Voranbaufemel S Ei noch 2-max.5 Jahre freigemäht werden.	
2420/B/1 Abteilung / UAbt. / BE	Gemarkung / Flur / FSt.	R Bu 74	25					2	Förderung der Naturverjüngung*		
		H Bu 72	20					1	Wildschadensverhütung*		
		Es 78	10								
H5780176/R2593627 Flächen-Koordinaten		Tsuga 19				S Ei-R Bu-H Bu-Mischbestand, locker; stufig; S Ei 61-91/75j., geringes-mittleres Baumholz aus Pflanzung; einzeln H Bu 71-97/84j., mittleres Baumholz aus Pflanzung; einzeln-horstweise R Bu 72-97/85j., mittleres Baumholz aus KW; einzeln-gruppenweise Es 76-91/83j., mittleres Baumholz aus KW; westliche H Ta im Nordosten 19j., einzeln bis		horstgroße Femel voller Brombeere im gesamten Bestand, insgesamt ca. 1ha; dort kommt keine Naturverjüngung auf, was auf den hohen Schalenwilddruck und den üppigen Brombeerbewuchs zurückzuführen ist.			

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum FFH-Gebiet Bagno mit Steinfurter Aa DE-3810-302

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
	Flächen- bezeichnung	Beschreibung (Text)					Aktuelle Beeinträchtigungen		
..... Zustandserfassung								Planung	
		truppweise E Lã 81-92/86j.,mittleres Baumholz aus Pflanzung; anerkannter Saatgutbestand für Esche und Lärche.					Ist.		

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum FFH-Gebiet Bagno mit Steinfurter Aa DE-3810-302

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung											
10	Flächengröße: 3,00 ha	R Ei	23	55	95	9160 Stieleichen- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>), Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>)	2	Fehlbestockung entnehmen*	ca. die Hälfte der Fläche (1,8ha) mit Holzhäckselmaschine bearbeiten(Hackgut kann der energetischen Nutzung zugeführt werden);Wiederaufforstung der Fläche mit LRT-typischen Gehölzen: S Ei+H Bu(1,5x1,5m); aufgrund der Schneebruchsituation ergibt sich eine Wiederauff.des St.h.in den Bruchpartien;die unzerstörte Fläche mit nicht LRT-typischen Bäumen wird nicht verändert,da zu große Blöße entstehen würde.	
		B Ah	24	40				2	Wiederaufforstung mit LRT- typischen Gehölzen		
		Thuja	20	5							
		R Ei-B Ah-Thuja-Mischbestand,licht mit Lücken;R Ei 18- 24/23j.,Stangen-geringes Baumholz aus Pflanzung; B Ah 24j.,Stangenholz aus Pflanzung;Thuja 18- 22/20j.,Stangenholz aus Pflanzung;weitere Baumarten: Weide,Sandbirke.				60 % der Baumarten sind nicht LRT-typisch, sie sind als sogenannte Gastbaumarten nicht erwünscht; sehr starke Schneebruchschäden von Nov. 2005 auf ca. 60% der Fläche.					
2419/C/2 Abteilung / UAbt. / BE											
Gemarkung / Flur / FSt.											
H5780397/R2594084 Flächen-Koordinaten											
11	Flächengröße: 1,40 ha	R Bu	124	65	100	9130 Waldmeister- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	1	Absenkung des Bestockungsgrades*	mäßige Auslese-Hochdurchforstung auf ganzer Fläche in regelmäßiger (alle 3 Jahre)Wiederkehr mit Entnahmemengen um die 50 Efm/ha; erste Zieldurchmesserente in der Buche;für nachhaltig angepasste Schaldenwildbestände sorgen durch langfristige Bejagung des Rehwildes über Intervalljagden im Frühjahr und Herbst mittels Einzelansitz und Ansitzdrückjagden (2-3/Jahr);Erhalt von Alt-u.Totholz in Bu+Ei auf ganzer Fläche.	
		S Ei	122	35				1	Wildschadensverhütung*		
		Es	29		100			2	Förderung der Naturverjüngung*		
		H Bu	102	20				3	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen		
130/L/1+2 Abteilung / UAbt. / BE											
Gemarkung / Flur / FSt.											
H5780397/R2594245 Flächen-Koordinaten											
12	Flächengröße: 0,34 ha	S Ei	17	45	85	9160 Stieleichen- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	2	Fehlbestockung entnehmen*	auf einer Fläche von 0,34 ha Wiederauff.der Fläche mit LRT- typischen Gehölzen:S Ei+H Bu(1,5x1,5m) nach vorheriger Flächenräumung (heute +/-0 mit Holzhäcksler+anschließ. energet.Verv ertung der Hackschnitzel möglich); aufgrund der Schneebruchsituation ergibt sich eine Wiederauff.des St.h. in den Bruchpartien;die unzerstörte Fläche mit nicht LRT-typ.Bäumen wird so belassen.	
		H Bu	10+17	20				2	Wiederaufforstung mit LRT- typischen Gehölzen		
		J LÄ	7	5							
		Dgl	7	5							
2419/C/1 Abteilung / UAbt. / BE											
Gemarkung / Flur / FSt.											
H5780263/R2594017 Flächen-Koordinaten											
		S Ei-H Bu-J LÄ-Stangenholz mit T Ei+R Bu-Überhalt;S Ei 17j.,Gertenholz aus Pflanzung;einzeln H Bu 17j., Gertenholz aus Pflanz.;H Bu im W 5-15/10j., Gertenholz aus NV;im W truppw. J LÄ 7j., Jungw. aus Pflanz.;truppw. Dgl 7j.,Jungw.aus Pflanz.;im NW truppw.Thuja 10j.,Jungw.aus Pflanz.;einzeln R Bu 87-107/97j.,mittleres Baumholz aus KW;einzeln T Ei 81j.,mittleres Baumholz aus KW.				weitere Baumarten:V Kir, S Pa,Fi;99/00 Pflanzung von 125 Dgl,100 J LÄ + 75 K Ta; 00/01 Nachbesserung von 125 J LÄ;starke Schneebruchschäden vom Novemberschnee 2005.					

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum FFH-Gebiet Bagno mit Steinfurter Aa DE-3810-302

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung									
13	Flächengröße: 0,82 ha	Fi	43	100		Entwicklungsfläche im FFH-Gebiet,ehemals Nadelholz		1 Wiederaufforstung mit LRT- typischen Gehölzen	Wiederaufforstung der Kahlfäche mit Buchenheistern im Verband 1,5x1,5m um eine Kohärenzbrücke zwischen den Flächen im N,W und S zu entwickeln; die umliegenden Flächen sind mit Waldmeister-Buchengesellschaften bestockt;Waldrand auf einer Gesamtlänge von 188m am Ostrand anlegen; heimische straucharten verwenden,wie:Schlehe,Weißdorn,Pfaffen hütchen,Roter Hartriegel, Wolliger Schneeball,etc.
2418/A/3+4 Abteilung / UAbt. / BE								1 Waldrand anlegen	
Gemarkung / Flur / FIST. H5780107/R2594304 Flächen-Koordinaten		ehemaliger einschichtiger Fichten-Reinbestand, geschlossen mit Lücken; Fi 42-44/43j.,geringes Baumholz aus Pflanzung.				Blöße durch Kahlschlag von Fichtenkäfer- und Schneebruchkalamitätsfläche.			
73	Flächengröße: 0,40 ha	Fi	43	75		Entwicklungsfläche im FFH-Gebiet,ehemals Nadelholz		1 Wiederaufforstung mit LRT- typischen Gehölzen	Wiederaufforstung der Kahlfäche mit Buchenheistern im Verband 1,5x1,5m um eine Kohärenzbrücke zwischen den Flächen im N,W und S zu entwickeln; die umliegenden Flächen sind mit Waldmeister- Buchengesellschaften bestockt.
2419/B/3 Abteilung / UAbt. / BE		Fi	2	25					
Gemarkung / Flur / FIST. H5780107/R2594304 Flächen-Koordinaten		ehemaliger Fichten-Reinbestand aus Fi 43j.,geringes Baumholz aus Pflanzung;jetzt Kahlschlagsfläche mit 2j.Fi auf 25%; weitere Baumarten: Sch Pa.				Blöße durch Kahlschlag von Fichtenkäfer- und Schneebruchkalamitätsfläche.			
14	Flächengröße: 0,85 ha	T Ei	56	60	99	9160 Stieleichen- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	1 Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Erhalt der wenigen Traubeneichenüberhälter auf ganzer Fläche, Verteilung der Bäume ist bei der Auswahl der zu erhaltenden Exemplare nebensächlich,d.h. es werden auch nahe beianander stehende Baumgruppen "stillgelegt", da nur so wenig vorhanden.
2419/B/1 Abteilung / UAbt. / BE		H Bu	56	28				1 Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen	
Gemarkung / Flur / FIST. H5780056/R2594093 Flächen-Koordinaten		R Bu	56	10					
		Dgl	8	1					
		T Ei	200	1					
		S Ei-H Bu-R Bu-Mischbestand,geschlossen,stufig;T Ei 56j.,geringes Baumholz aus KW;flächenweise-einzeln H Bu 56j.,geringes Baum-Stangenholz aus KW;einzeln- truppweise R Bu 56j.,geringes Baumholz aus KW;truppweise Dgl 8j.,Jungwuchs aus Pflanzung;mit T Ei-Überhalt;weitere Baumarten:B Ah,V Kir.							

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum FFH-Gebiet Bagno mit Steinfurter Aa DE-3810-302

Lfd. Nr.		Flächen- größe		Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)	
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)						Aktuelle Beeinträchtigungen				
..... Zustandserfassung												
15	Flächengröße: 1,77 ha	S Ei		148	45	100		9130 Waldmeister- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Auswahl von 10/ha starken, struktureichen Stieleichen und Eschen unter Einbeziehung von vorkommenden Horst-und Höhlenbäumen auf gesamter Fläche; weiterhin starke Bejagung, damit sich die vorhandene NV etablieren kann.
		R Bu		108	25					2	Wildschadensverhütung*	
		H Bu		108	20					2	Förderung der Naturverjüngung*	
		Es		148	10					1	Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen	
2419/A/1 Abteilung / UAbt. / BE		S Ei-H Bu-R Bu-Es-Mischbestand,geschlossen- gedrängt aus Kernwuchs;S Ei 146-150/148j.,starkes Baumholz;truppweise R + H Bu 105-111/108j., mittleres- starkes Baumholz aus Kernwuchs;einzeln Es 146- 150/148j.,starkes Baumholz aus Kernwuchs.						üppige Naturverjüngung vornehmlich aus Es und R Bu, diese ist aber von sehr schlechter Qualität, da stark verbissen.				
Gemarkung / Flur / FlSt.												
H5779976/R2594066 Flächen-Koordinaten												
16	Flächengröße: 9,30 ha	S Ei		125	15	85		9130 Waldmeister- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Erhalt von Alt-und Totholzbäumen unter Einbeziehung vorhandener Horst-und Höhlenbäume auf gesamter Fläche; möglichst homogene Verteilung der stärksten Bäume (über 50cm BHD) in den Baumarten Stiel-und Traubeneiche, später Rot-und Hainbuche mit einbeziehen.
		T Ei		125	10					1	Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen	
		R Bu		87+10	10+10							
		H Bu		87+10	5+10							
2418/A/1 Abteilung / UAbt. / BE		Es		29+10	5+5							
Gemarkung / Flur / FlSt.		Nadelh		7	15			S Ei-T Ei-R Bu-H Bu-Mischbestand mit Dgl,J LÄ,K Ta,B Ah,H Bu,Es+R Bu in der Unter-und Zwischenschicht; geschlossen;mehrschichtig und ungleichaltrig, starke horizontale und vertikale Struktur, von Jungwuchs bis starkes Baumholz und von NV bis Oberschicht alles vorhanden; weitere Baumarten: Bi,EbEs,V Kir.				
H5780025/R2594416 Flächen-Koordinaten												
17	Flächengröße: 0,28 ha	Fi		41	10			Entwicklungsfläche im FFH-Gebiet,Nadelholz		1	Maßnahme am Fließgewässer*	Entnahme des Nadelholzes entlang des Baches auf 180 m Länge in einer Breite von einer halben Baumlänge, das entspricht etwa 0,2 ha; den freigehauenen Streifen mit Buchen - Heistern bepflanzen, um die natürlich eintretende Nadelholzverjüngung zu unterbrechen;Pflanzverband 1,5x1,5m.
		H Ta		20	50					2	Wiederaufforstung mit LRT- typischen Gehölzen	
		Thuja		20	40							
2417/D/2 Abteilung / UAbt. / BE		Nadelholz-Reinbestand an Fließgewässer geschlossen- locker;Fi 40-42/41j.,geringes Baumholz aus Pflanzung;einzeln-truppweise H Ta 20j.,geringes Baumholz aus Pflanzung; einzeln-truppweise Thuja 20j.,geringes Baumholz aus Pflanzung;weitere Baumarten:EbEs,Bi,SEr.						Beeinträchtigung des Fließgewässers durch Nadelholzbestockung bis an den Uferrand im S-O angrenzend an § 62-Biotop (Quelle/Fließgewässer) im N-W.				
Gemarkung / Flur / FlSt.												
H5779862/R2594447 Flächen-Koordinaten												

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum FFH-Gebiet Bagno mit Steinfurter Aa DE-3810-302

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung										Planung	
18	Flächengröße: 1,00 ha	R Bu	32+77	15+10	85	9130 Waldmeister- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Erhalt von Alt-und Totholzbäumen unter Einbeziehung vorhandener Horst-und Höhlenbäume auf gesamter Fläche; möglichst homogene Verteilung der stärksten Traubeneichen (über 50cm BHD) später die Esche mit einbeziehen.	
		S Ei	27	20				1	Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen		
		Es	27+97	10+5							
		J Lã	30	15							
2416/B/1	Abteilung / UAbt. / BE	T Ei	167	5		R Bu-Es-S Ei-J Lã-H Bu-B Ah-R Ei-Mischbestand, geschlossen aus Kernwuchs,Pflanzung und Naturverjüngung;mehrschichtig,ungleichaltrig,Dauerwal d;von Jungwuchs bis starkes Baumholz, von 1-168 jährig;weitere Baumarten:Mammutbaum,Lebensbaum,Bi.					
		H Bu	77	5							
Gemarkung / Flur / FIST.											
H5779499/R2594412		Flächen-Koordinaten									
19	Flächengröße: 1,90 ha	R Bu	134	100	100	9160 Stieleichen- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>);üppige bis zu 2,5m hohe NV; sehr starkes strukturreiches Altholz in der S Ei	1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Erhalt von Alt-und Totholzbäumen unter Einbeziehung vorhandener Horst-und Höhlenbäume auf gesamter Fläche; möglichst homogene Verteilung der stärksten Stieleichen und Rotbuchen (über 50cm BHD);es wird kein Problem darstellen ausreichende Habitatbäume zu finden; S Ei mit BHD über 1m und relativ schlechter Wertziffer sind geradezu prädestiniert für den Alt-u.Totholzerhalt!	
		R Bu	134	95				1	Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen		
		S Ei	156	5							100
130/D/1+3	Abteilung / UAbt. / BE	BE 1:R Bu-Reinbestand geschlossen-gedrängt;R Bu 130- 138/134j.,starkes Baumholz aus Kernwuchs;mit Zwischenschicht aus R Bu 15j.,Stangenholz aus NV; BE 3:R Bu-S Ei-Mischbestand geschlossen;R Bu 134j.,starkes Baumholz aus KW;einzeln S Ei 150-162/156j.,starkes Baumholz aus KW; Unterschicht aus R Bu 4j.,Jungwuchs aus NV.									
Gemarkung / Flur / FIST.											
H5779810/R2594834		Flächen-Koordinaten									
20	Flächengröße: 0,43 ha	Es	46	55	55	Entwicklungsfläche im FFH-Gebiet		2	Voranbau / Unterbau mit LRT- typischen Gehölzen	Voranbau der horstgroßen Femel mit Rotbuchen im Verband 2x2m, Heisterpflanzen ohne Zaun, um langfristig Kohärenzbrücken zwischen den vorhandenen Lebensraumtypen im Westen und Osten zu entwickeln.	
		Fi	46	45							
130/E/3	Abteilung / UAbt. / BE										
Gemarkung / Flur / FIST.											
H5779966/R2594935		Flächen-Koordinaten									
		Es-Fi-Mischbestand,geschlossen-gedrängt mit Lücken aus Pflanzung;Es 40-52/46j.,geringes Baumholz aus Kernwuchs;Fi 43-49/46j.,geringes Baumholz aus Pflanzung.				Fichte ist stark abgängig, horstgroße Löcher durch Borkenkäferfraß.					

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum FFH-Gebiet Bagno mit Steinfurter Aa DE-3810-302

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)			
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen						
..... Zustandserfassung										Planung		
21	Flächengröße: 2,88 ha	R Bu	32+81	30+5	70	9130 Waldmeister- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	1	Wiederaufforstung mit LRT- typischen Gehölzen	Wiederaufforstung mit Buchen- Heistern im Verband 1,5x1,5m in den horstgroßen schneebruchgeschäd.Stangenholzpar- tien auf ca. 1,5 ha; hier bietet es sich insbesondere an in den J Lâ und R Ei- Arealen eine Wiederaufforstung mit LRT-typischen Baumarten umzusetzen;vor der Pflanzung kostenneutrale Flächenräumung durch Energieholzaufbereiter (Holzhäcksler,etc.).		
		J Lâ	25	30					1		Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	
		Es	27+86	20+5							1	Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen
		T Ei	167	5							1	Fehlbestockung entnehmen*
2414/A/1 Abteilung / UAbt. / BE		R Bu	32+81	30+5								
Gemarkung / Flur / FIST.		R Bu	32+81	30+5								
H5779263/R2593945 Flächen-Koordinaten		R Bu	32+81	30+5								
22	Flächengröße: 1,73 ha	S Ei	123	50	100	9160 Stieleichen- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>);	1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Erhalt von dicken alten Stieleiche, Rotbuchen und Eschen unter Integration vorkommender Horst-und Höhlenbäume; Auswahl der aus ökonomischer Sicht schlechtesten Exemplare (krumm,astig,Drehwuchs, Wimmerwuchs,Wassertöpfe,etc.); mäßige+regelmäßige Holznutzung, um Licht,Wasser+Luft auf den Waldboden zu bekommen+die NV einzuleiten;konsequente Rehwildbejagung mittels Intervalljagd.		
		R Bu	123	20								1
		Es	123	10							2	Förderung der Naturverjüngung*
		H Bu	98	10							1	Wildschadensverhütung*
2418/C/1 Abteilung / UAbt. / BE		R Bu	123	50								
Gemarkung / Flur / FIST.		R Bu	123	50								
H5779584/R2594084 Flächen-Koordinaten		R Bu	123	50								
23	Flächengröße: 1,44 ha	R Bu	98	50	100	9130 Waldmeister- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Erhalt von 10 starken Stieleichen/ha im gesamten Bestand; Auswahl vom schlechtesten Ende her durchführen;Holzernte/Durchforstung um Licht,Wärme und Wasser auf den Waldboden zu bekommen und die NV anzuregen; nachhaltig dem Lebensraum angepasste Rehwildbestände schaffen.		
		S Ei	98	20								2
		Es	98	20							2	Wildschadensverhütung*
		S Ei	158	10							2	Förderung der Naturverjüngung*
128/F/1 Abteilung / UAbt. / BE		R Bu	98	50								
Gemarkung / Flur / FIST.		R Bu	98	50								
H5779602/R2595518 Flächen-Koordinaten		R Bu	98	50								

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum FFH-Gebiet Bagno mit Steinfurter Aa DE-3810-302

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen			
..... Zustandserfassung									
24	Flächengröße: 6,45 ha	Fi 41 95 S H Pa 41 5				Entwicklungsfläche im FFH-Gebiet,Nadelholz		1 Fehlbestockung entnehmen*	auf ganzer Länge (250m) am Fließgewässer die Fichten in baumfallender Länge entnehmen und mit LRT-typischen Gehölzen wiederaufforsten; dazu Buchenheister verwenden im Pflanzverband 1,5x1,5m; (ca. 1 ha).
2413/B/2 Abteilung / UAbt. / BE								1 Maßnahme am Fließgewässer*	
Gemarkung / Flur / FIST. H5778982/R2595317 Flächen-Koordinaten		schwaches Fichtenbaumholz aus Pflanzung, geschlossen-gedrängt mit Lücken, mit einzelner Schwarzhybridpappel;Fi 38-43/41j.,geringes Baumholz;einzeln S Hy Pa 41j.,mittleres Baumholz aus Pflanzung;weitere Baumarten: EbEs				horstgroße Schneebruchlöcher mit nachfolgender Borkenkäferkalamität.	2 Wiederaufforstung mit LRT- typischen Gehölzen		
25	Flächengröße: 2,26 ha	S Ei 193 80 R Bu 155 20			100	9130 Waldmeister- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>), Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	1 Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Erhalt von 10 starken Stieleichen und Rotbuchen/ha im gesamten Bestand; Auswahl vom schlechtesten Ende her durchführen;Holzernte/Durchforstung um Licht,Wärme und Wasser auf den Waldboden zu bekommen und die NV anzuregen; nachhaltig dem Lebensraum angepasste Rehwildbestände schaffen.
128/A/1 Abteilung / UAbt. / BE		H Bu 68 85 R Bu 59 15			100			1 Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen	
Gemarkung / Flur / FIST. H5778775/R2595473 Flächen-Koordinaten		S Ei-R Bu-Mischbestand mit dienender Hain- u.Rotbuche, geschlossen mit Lücken;S Ei 193j.,sehr starkes Baumholz aus KW;trupp-gruppenweise R Bu 155j.,starkes Baumholz aus KW;truppweise H Bu 68j.,geringes-mittleres Baumholz aus KW;einzeln R Bu 59j.,geringes Baumholz aus NV.				kaum Naturverjüngung durch zu hohen Wildverbiss; Bestand liegt am Südrand des Waldes, stark witterungsexponierter Standort (Wind,Hagel,Sonne,etc.).	2 Förderung der Naturverjüngung*		
								2 Wildschadensverhütung*	
26	Flächengröße: 0,46 ha	S Ei 180 80 Es 145 20			100	9160 Stieleichen- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>), Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	1 Erhalt von Alt-und Totholzanteilen	Erhalt von Alt-und Totholzbäumen unter Einbeziehung vorhandener Horst-und Höhlenbäume auf gesamter Fläche; möglichst homogene Verteilung der stärksten Stieleichen und Eschen (über 50cm BHD);es wird kein Problem darstellen ausreichende Habitatbäume zu finden; S Ei mit BHD über 1m und relativ geringer Wertziffer sind geradezu prädestiniert für den Alt- u.Totholzerhalt!
2413/A/3 Abteilung / UAbt. / BE		H Bu 71 80 R Bu 62 20			100			1 Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen	
Gemarkung / Flur / FIST. H5778742/R2594773 Flächen-Koordinaten		S Ei-Es-altholz, licht mit dienender Zwischenschicht und üppiger NV;S Ei 180j.,starkes Baumholz aus KW; truppweise-einzeln Es 145j.,starkes Baumholz aus KW; gruppenweise H Bu 71j.,mittleres-geringes Baumholz aus Pflanzung;einzeln R Bu 62j.,mittleres-geringes Baumholz aus NV;flächig Es-NV, 1-4j.							

Vorläufiges Maßnahmenkonzept zum FFH-Gebiet Bagno mit Steinfurter Aa DE-3810-302

Lfd. Nr.	Flächen- größe	Baumart (Text)	Baumart (Alter)	Baumart (%)	LH-Anteil (%)	FFH-Lebens- raumtypen und §62-Biotope	Anhang-II-Arten der FFH-RL, Arten der Vogelschutz-RL, weitere Besonderheiten	Geplante Maßnahmen (Dringlichkeit: 1 = Beginn sofort, 2 = Beginn innerhalb von 5 Jahren, 3 = Beginn innerhalb von 10 Jahren)	Bemerkungen (ggf. von Planungen betroffene Flächengröße)		
Flächen- bezeichnung		Beschreibung (Text)				Aktuelle Beeinträchtigungen					
..... Zustandserfassung											
27	Flächengröße: 5,89 ha	S Ei	69	30	99	9160 Stieleichen- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	3	Wildschadensverhütung*	eine ankommende Naturverjüngung kann sich nur etablieren, wenn der Rehwildbestand an die Biotopverhältnisse angepasst wird; dies bedeutet:nachhaltig scharfe Bejagung in Form von Intervalljagden im Frühjahr + Herbst;dazu sollten an starken Wildwechseln (sind vorhanden)Ansitzdrückjagdböcke errichtet werden;Erhalt der 200jährigen Stieleichen, die auf 0,1ha der Fläche präsent sind.	
		R Bu	71	25							
		H Bu	71	20							
		Es	71	20							
2407/A/1 Abteilung / UAbt. / BE		Pa Hy	40	5				3	Jagdliche Einrichtung anlegen*		
Gemarkung / Flur / FIST. H5778509/R2594605 Flächen-Koordinaten		S Ei-R Bu-H Bu-Mischbestand geschlossen-gedrängt mit Lücken;S Ei 55-78/69j.,mittleres-geringes Baumholz aus KW;einzeln-gruppenw.R Bu 71j., mittleres Baumholz aus KW;trupp-horstw.H Bu 71j., geringes Baumholz aus KW;truppw.Es 71j.,mittleres Baumholz aus KW;einzeln S Ei 200j.,starkes Baumh.; reihenweise bis einzeln S Pa Hy im O 40j.,mittleres Baumholz aus Pflanzung;horstweise Fi 42j. im N- O,geringes Baumholz aus Pflanzung.				kaum Naturverjüngung, wenn vorhanden, dann stark verbissen; Trampelpfade kreuz und quer durch den Bestand.		1	Erhalt von Alt-und Totholzanteilen		
								1	Sicherung von Horst-und Höhlenbäumen		
28	Flächengröße: 6,61 ha	S Ei	71	45		9160 Stieleichen- Buchenwald	Mopsfledermaus (<i>Barbastella barbastellus</i>),Bechsteinfledermaus (<i>Myotis bechsteinii</i>), Teichfledermaus (<i>Myotis dasycneme</i>),Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>),Eisvogel (<i>Alcedo atthis</i>),Schwarzspecht(<i>Dryocopus martius</i>).	1	Abfälle entfernen	Müll im Bestand einsammeln lassen (vielleicht als konzertierte Aktion der anliegenden Gemeinde);Rückbau der selbstgebastelten Brücken über das Fließgewässer; Rückbau der vielen Baumhöhlen aus Fremdmaterialien; Konzept zur Besucherlenkung erarbeiten, um das wilde quer Wald ein laufen einzudämmen.	
		R Bu	71	30							
		H Bu	71	25					1		bauliche Anlage entfernen*
		2402/A/1 Abteilung / UAbt. / BE									2
Gemarkung / Flur / FIST. H5778232/R2594397 Flächen-Koordinaten		S Ei-R Bu-H Bu-Mischbestand,geschlossen mit Lücken;S Ei 71j.,mittleres Baumholz aus KW;einzeln- gruppenweise R Bu 71j.,mittleres Baumholz aus KW;einzeln-truppweise H Bu 71j.,geringes Baumholz- Stangenholz aus Pflanzung.				diverse Trampelpfade und selbst gebaute Brücken über das vorhandene Fließgewässer;verschiedene Abfälle, insbesondere am mäandrierendem Bach;Höhlenbau aus Sperrhölzern an mehreren Plätzen im Wald.					